



PRESSEMITTEILUNG - 24. NOVEMBER 2016

## SWISSPASS ERWEITERT SEINEN SERVICE MIT EVPASS VON GREEN MOTION: ELEKTROMOBILITÄT MIT NUR EINER KARTE

Bern, den 24. November 2016 — Im Rahmen des Vertrags mit dem in Lausanne ansässigen Unternehmen Green Motion bietet SwissPass eine neue innovative Dienstleistung an. Ab sofort kann man mit der kleinen roten Karte sein Elektroauto aufladen – oder auch ein bei Mobility geliehenes Fahrzeug, und das an allen Ladestationen von Green Motion, dem dichtesten Ladenetzwerk in der Schweiz. Eine Partnerschaft zwischen dieser cleantech Firma aus der Romandie und der Schweizer Bundesbahn, welche erfolgreich die mögliche Komplementarität von öffentlichen und individuellen Verkehrsmitteln unterstreicht.

Herr Mustermann wohnt in einem Vorort von Zürich. Dank SwissPass nimmt er heute die S-Bahn, steigt anschliessend in einen Intercity nach Genf, mietet ein elektrisches Mobility-Auto und fährt zum Geschäftstreffen am anderen Ende des Kantons. Will er sein Fahrzeug aufladen, stehen ihm mit der EVPass-Funktion seines SwissPasses in der Stadt 16 öffentliche Ladestationen zur Verfügung.

Die «vollständig elektrische» Komplementarität von Schiene und Strasse ist jetzt Realität. Ermöglicht wurde sie durch die Verdichtung des Netzwerkes von Ladestationen. Mobility hat bereits gut 20 Ladestationen. Derzeit stellt Green Motion in der ganzen Schweiz zehn Ladestationen pro Woche auf. Das im letzten Juni gestartete EVPass-Netzwerk umfasst bereits mehrere Hundert öffentliche Ladeplätze.

Nur Green Motion stellt Ladestationen auf, die zu 100 % in der Schweiz hergestellt wurden. Deswegen ist Green Motion stolz auf die Partnerschaft mit dem schweizerischen Big-Player SBB. «Dass die Verantwortlichen der SBB unser Projekt erkannt und in ihre Vision der idealen Mobilität aufgenommen haben, bedeutet für uns eine nationale Anerkennung», sagt François Randin, CEO von Green Motion.

### Kontakt

François RANDIN  
CEO  
T. + 41 (0)21 544 04 44  
E. francois@greenmotion.ch